

CHART DER WOCHE

Apple



Quelle: Telekurs

Der Hype um Apple erreicht eine neue Stufe: Laut Gerüchten wird Vorstandschef Steve Jobs am 26. Januar einen Tablet-Computer präsentieren. Die Markteinführung sei für März geplant. Damit können Nutzer im Internet surfen, Filme anschauen und Bücher lesen. Im Vergleich zur Konkurrenz soll vor allem die Software wieder einmal den entscheidenden Unterschied ausmachen. Apple wird die Software so gestalten, dass die rund 100.000 Applikationen, die für das iPhone verfügbar sind, auch auf dem Tablet-Computer laufen. Angeblich plant der Konzern, im ersten Jahr nach der Markteinführung zehn Millionen Geräte zu verkaufen.

Unverändert begehrt bleiben aber auch die aktuellen Produkte der Kalifornier. Der Absatz des iPhone stieg im vierten Quartal der Berichtsperiode 2008/09, das im September endete, auf den Rekordwert von 7,4 Millionen Stück. Der Marktanteil im Smartphone-Segment wuchs von 12,9 auf 17,1 Prozent. Die Verkaufszahlen dürften weiter steigen, obwohl Apple in diesem Segment mit Konkurrenten wie RIM, Samsung, LG und auch Nokia hart zu kämpfen hat. Auch das iMac-Geschäft brummt – die Mac-Sparte macht 40 Prozent der Konzernerlöse aus.

Börsianer setzen darauf, dass Apple am 25. Januar starke Quartalszahlen vorlegen wird. Nach Einschätzung von Analysten liegen die Erlöse bei 11,9 Milliarden Dollar. Das wäre ein Anstieg um 17 Prozent. Der Gewinn je Aktie soll um 14,6 Prozent auf 2,04 Dollar klettern. Die Prognosen sind in den vergangenen Monaten deutlich gestiegen.

21/01/2010

www.privatinvestbank.com

Alle in dieser Nachricht und in unseren Internet-Seiten enthaltenen Angaben und Informationen wurden von der PRIVATINVEST BANK AG oder Dritten sorgfältig recherchiert und geprüft. Für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität können jedoch weder die PRIVATINVEST BANK AG noch dritte Lieferanten die Gewähr übernehmen. Diese Information ist eine Marketingmitteilung der PRIVATINVEST BANK AG und wurde nicht unter Einhaltung der Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen erstellt. Sie ist nicht als Angebot zum Abschluss eines Vertrages über Wertpapier(neben)dienstleistungen oder als Aufforderung zur Abgabe eines solchen Angebotes zu verstehen. Dies gilt auch dann, wenn einzelne Emittenten oder Wertpapiere erwähnt werden. Hier enthaltene Informationen können eine auf den Anleger abgestellte, anleger- und anlagegerechte Beratung nicht ersetzen. Setzen Sie sich gegebenenfalls mit Ihrem Betreuer bei der PRIVATINVEST BANK AG in Verbindung. Angaben zur Wertentwicklung von Finanzinstrumenten beziehen sich auf die Vergangenheit. Die frühere Wertentwicklung oder eine Prognose der Wertentwicklung eines Finanzinstruments sind kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse. Bei Angaben in anderen Währungen als Euro ist zu beachten, dass die Rendite infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen kann. Jede Kapitalveranlagung ist mit einem Risiko verbunden. Die PRIVATINVEST BANK AG respektiert bei allen Veröffentlichungen auf ihrer Internet-Seite die Urheberrechte Dritter. Alle Veröffentlichungen auf dieser Internet-Seite dienen nur dem privaten Gebrauch. Sie unterliegen dem Urheberrechtsschutz und dürfen ohne ausdrückliche Zustimmung der PRIVATINVEST BANK AG oder der in Frage kommenden Dritten weder elektronisch noch gedruckt vervielfältigt noch sonst in einer anderen Form verwendet werden. Zuständige Behörde: Finanzmarktaufsicht, Praterstrasse 23, A-1020 Wien.